

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Senatorin für Kinder und Bildung

Beiblatt zum Amtsblatt
Verwaltungsinterne Ausschreibung

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt

Zimmer 212

Tel. 0421 361-2475
Fax 0421 496-2475

E-Mail: Marianne.Schmidt
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Informationsschreiben Nr. 162/2015

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 08.09.2015

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Leiterin/Leiters des Referats
Personalmanagement
Besoldungsgruppe A 16 Bremische Besoldungsordnung
Beschäftigte werden außertariflich vergütet**

zu besetzen.

Das Referat Personalmanagement ist zuständig für die Personalplanung, Personalbewirtschaftung und Personalsachbearbeitung des Ressortbereichs Kinder und Bildung und für das gesamte Personal- und Organisationsmanagement in der senatorischen Dienststelle. Es wird eine Person gesucht, die umfangreiche Erfahrungen in der Personalarbeit besitzt sowie ein gutes Verständnis für betriebliche und organisatorische Zusammenhänge hat und über gute kommunikative Fähigkeiten verfügt.

Aufgabenschwerpunkte der Referatsleiterin/des Referatsleiters sind:

- Regelung aller mit der Leitung eines Referates verbundenen organisatorischen Fragen
- Angelegenheiten des Personals
- Grundsatzfragen des Beamten-, Besoldungs-, Tarif- und Sozialrechts im Ressortbereich
- Erarbeitung von Grundsatzüberlegungen im personellen Bereich und Mitwirkung bei Neuausrichtung von schulischen Aufgabenstellungen

Zum Arbeitsbereich gehört auch die Erarbeitung und Umsetzung strategischer Personalentwicklungskonzepte. Maßnahmen zur Entwicklung eines ressortbezogenen Gesundheitsmanagements und einer Führungskräfteentwicklung sind wichtige Elemente des Arbeitsgebietes.

Voraussetzungen:

- Zweites juristisches Staatsexamen, Befähigung für die Laufbahngruppe 2, Zweites Einstiegsamt BremBG oder eine vergleichbare berufliche Qualifikation
- Nachgewiesene fundierte Kenntnisse im gestaltenden/führenden Bereich des öffentlichen Personalmanagements
- Strategische Kompetenz und gute kommunikative Fähigkeiten
- Sehr gute Kenntnisse des öffentlichen Rechts, insbesondere des Dienst- und Tarifrechts

Selbstverständlich bringen Sie als Bewerberin/Bewerber ein hohes Maß an Kompetenz zur Führung und Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Fertigkeiten in Präsentationstechniken sowie Organisations- und Koordinierungsgeschick mit. Auch betriebswirtschaftliche Fragestellungen sind Ihnen geläufig.

Erwartet wird zudem eine Dienstleistungsorientierung, ein sicheres Auftreten und Urteilsvermögen sowie die Bereitschaft zu einem hohen persönlichen Einsatz.

Haben Sie Interesse?

Dann senden Sie bitte die üblichen Bewerbungsunterlagen u. a.

- kurzer Tätigkeitsbericht, aktuelle Beurteilungen/Zeugnisse und Qualifikationsnachweise, insbesondere für die beschriebenen Aufgaben
- kurze Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgaben

bis zum

29. September 2015

an

Die Senatorin für Kinder und Bildung

112-11

Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

Kennziffer: 11 / 2015 (bitte unbedingt angeben)

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr von Lührte, Tel.: 0421/361 11963, zur Verfügung.

Diese Stelle ist nicht für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag
gez. Schmidt